

Zusammenschluss der zwei größten Dynamics NAV-Anbieter Europas

Die KUMAVISION AG baut ihre Kooperation mit der italienischen EOS Solutions Gruppe aus. Dazu übernimmt der Markdorfer ERP- und CRM-Spezialist 25 Prozent an seinem Partner mit Sitz in Bozen. Gemeinsam werden die Unternehmen zum weltweit umsatzstärksten Integrationspartner der Business-Software Microsoft Dynamics NAV. Bereits seit 15 Jahren arbeiten beide Unternehmen auf Vertriebsstufe zusammen. Jetzt wird daraus eine strategische Beteiligung der KUMAVISION AG an der Nr. 1 in Italien.

„Durch unsere bisherige Zusammenarbeit wissen wir, dass die Unternehmen gut harmonieren und sich durch diese strategische Investition gegenseitig stärken werden“, sagt KUMAVISION-CEO Kay von Wilcken. Beide Unternehmen sind sehr leistungsstarke Microsoft-Partner: Die EOS Solutions Gruppe ist seit fünf Jahren der größte Anbieter von Microsoft Dynamics NAV in Italien, KUMAVISION gehört seit vielen Jahren zu den Top 3 im deutschsprachigen Raum und ist in Deutschland derzeit stärkster Microsoft-Implementierungspartner gemessen am Lizenzumsatz. KUMAVISION und EOS Solutions weisen zusammen einen Umsatz von 90 Millionen Euro aus. Die beiden Unternehmen betreuen über 1.600 Kunden mit mehr als 50.000 Anwendern. Insgesamt 25 Standorte in Deutschland, Italien, Österreich und in der Schweiz stehen für schnelle Reaktionszeiten und kurze Wege zu Kunden und regionalen Märkten. Die Schlagkraft der beiden Partner spiegelt sich auch im Projektgeschäft wider: 2017 setzten die 630 Mitarbeiter rund 100 ERP-Projekte um.

ERP-Umfeld verändert sich

Hintergrund der erweiterten Kooperation ist der Wandel im ERP-Umfeld. Lokale Installationen auf Unternehmensservern verlieren an Bedeutung, während Cloud-Lösungen, Services sowie Apps und funktionale Add-Ons immer wichtiger werden. „Vor diesem Hintergrund muss unsere Ausrichtung internationaler werden und mit dieser Beteiligung machen wir einen ersten Schritt in diese Richtung“, so von Wilcken, der in Zukunft auch einen Sitz im Vorstand von EOS übernehmen wird. KUMAVISION beabsichtigt generell, strategische Beteiligungen an anderen Unternehmen weiter auszubauen.

Beide Unternehmen wachsen

Die bestehenden ERP-Branchenlösungen sowie alle Leistungsbereiche aus dem Portfolio beider Unternehmen werden unverändert fortgeführt, die regionalen Märkte und Kunden weiterhin durch die bekannten Ansprechpartner intensiv betreut. KUMAVISION und EOS gehen davon aus, dass der Zusammenschluss den eingeschlagenen Wachstumskurs auf beiden Seiten noch einmal verstärken wird. „Beide Unternehmen wachsen kontinuierlich. Wir planen daher einen weiteren Personalaufbau, um auf die gesteigerte Nachfrage zu reagieren“, betont Günther Lobis, CEO der EOS A.G. S.p.A.

Kunden profitieren vielfach

Hinter den Kulissen werden sich die Unternehmen jedoch auf technologischer und fachlicher Ebene austauschen und ergänzen. Auf diese Weise wird die Entwicklung der Lösungen, Produkte und Services vorangetrieben, was letztlich den Kunden zugutekommt. Im Fokus steht dabei die intensive

Zusammenarbeit im Bereich Forschung & Entwicklung. „Microsoft stellt eine Reihe von Digitalisierungslösungen bereit, die wir gemeinsam für den europäischen Markt anpassen und weiterentwickeln, um damit unsere Kunden bei der digitalen Transformation durch passgenaue Angebote zu unterstützen und zu begleiten“, gibt von Wilcken einen Einblick. Dazu zählt auch die Entwicklung von Apps, die den Einsatz neuer Lösungen und Services ebenso vereinfachen wie beschleunigen und damit den Unternehmen zu mehr Agilität verhelfen. Im Bereich Services werden die bereits bestehenden Dienstleistungsangebote ergänzt und weiter ausgebaut. Sie sollen die Kunden IT-seitig entlasten und bei der Erschließung neuer Geschäftsmodelle unterstützen: „Wir denken dabei nicht nur an das klassische ERP-Umfeld, sondern im Umfeld von Digitalisierung und Industrie 4.0 an Angebote, die den gesamten Produktlebenszyklus unserer Kunden abbilden und damit neue Potenziale zur Wertschöpfung und Kundenbindung eröffnen.“

Die Kunden profitieren zudem von einem Ausbau des Know-how-Pools, Spezialisten in Entwicklung und Beratung werden unternehmensübergreifend eingesetzt werden. Die beiden Unternehmen werden weiterhin bei grenzüberschreitenden Projekten ihre Kräfte bündeln. KUMAVISION reagiert damit auf die zunehmende Bedeutung der Internationalisierung der mittelständischen Kunden.

Die Unternehmen

Die KUMAVISION AG ist Spezialist für ERP- und CRM-Software auf Basis Microsoft Dynamics NAV bzw. Microsoft Dynamics CRM bei Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung. Die in Markdorf am Bodensee ansässige Gesellschaft gehört in diesem Bereich zu den führenden Microsoft-Partnern in Deutschland. Seit mehr als 20 Jahren realisiert und implementiert das Unternehmen branchenspezifische Softwarelösungen für den Mittelstand ebenso wie für internationale Konzerne. Die KUMAVISION AG beschäftigt über 370 Mitarbeiter an 16 Standorten, verteilt über Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Die im Jahr 2000 in Südtirol gegründete EOS Solutions Gruppe beschäftigt heute an ihrem Hauptsitz in Bozen und den Niederlassungen in Mailand, Padua, Udine, Verona, Bologna, Perugia, Cuneo und Innsbruck insgesamt über 260 Mitarbeiter. Bereits seit ihrer Gründung ist EOS Gold Certified Partner von Microsoft. Aufgrund der Professionalität, der enormen Kompetenz der einzelnen EOS-Teams und der großen Anzahl bereits durchgeführter Software Einführungen wurde die Gruppe in kürzester Zeit zum wichtigsten Microsoft-Partner auf dem italienischen Markt für die Unternehmenssoftware Microsoft Dynamics.

Weitere Presseinformationen sind erhältlich bei:

KUMAVISION AG
Armin Schneider-Lenhof
Oberfischbach 3
88677 Markdorf
Tel.: +49-(0) 711 16069-42
Fax: +49-(0) 7544 966-101
E-Mail: armin.schneider-lenhof@kumavision.de
Web: www.kumavision.com